

Wiederbegrünung der liechtensteinischen Rheintalebene – eine Erfolgsgeschichte



Die Auen und
Flurgehölze im

liechtensteinischen Rheintal wurden im Verlaufe der letzten beiden Jahrhunderte massiv reduziert. Es wird die Geschichte dieser Entleerung von Baum und Strauch nachgezeichnet, es werden aber auch die nachfolgenden Bemühungen um die Wiederbelebung der Talebene mit Gehölzen dargestellt. Es dürften so rund 1,4 Millionen Bäume und Sträucher im Liechtensteiner Rheintal gesetzt worden sein. Es ist dies ein grosser landschaftspflegerischer Erfolg.

Beitrag aus Band 120 des Jahrbuchs des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, S. 229-242, Vaduz, Verlag des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, 2021